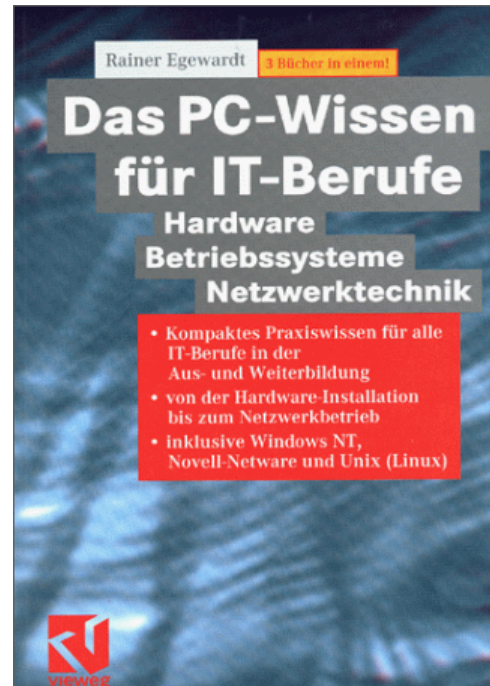


Auszug aus unserem Bestseller

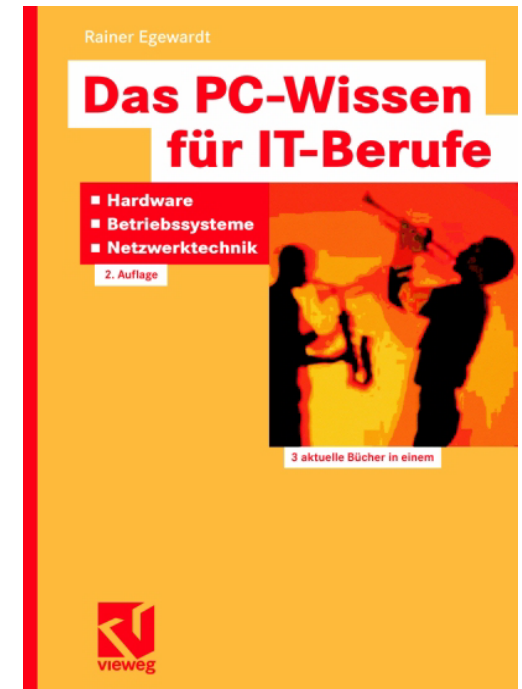
Kapitel:
DOS

Autor: Rainer Egwardt

Copyright © by PCT-Solutions



1. Auflage 600 Seiten



2. Auflage 1200 Seiten

Kompaktes Hardware-Wissen rund um DOS

Stand 2002

Unsere Bücher „Das PC-Wissen für IT-Berufe“ als Print-Medien, sind zu Bestsellern im IT-Buchmarkt geworden.

Powered by



„Das PC-Wissen für IT-Berufe“ ist in den nebenstehenden einzelnen Kapiteln als Download verfügbar

**Copyright © 2000
für Text, Illustrationen
und grafische Gestaltung
by PCT-Solutions
Rainer Egwardt**

PCT-Solutions

**info@pct-solutions.de
www.pct-solutions.de**

Überblick über die weiteren Kapitel

- Micro-Prozessor-Technik
- Funktion von einzelnen Komponenten im PC
- Installation von einzelnen Komponenten im PC
- Netzwerk-Technik
- DOS
- Windows NT4 Server
- Windows 2000 Server
- Novell Netware Server
- Unix (Linux) Server

Bei allen Kapiteln handelt es sich um die Original-Verlags-Dateien, die zuletzt 2002 als Print-Medium veröffentlicht wurden.

Das nachfolgende Kapitel wurde auf der Basis von fundierten Ausbildungen, Weiterbildungen und umfangreichen Praxiserfahrungen erstellt und vom Verlag lektoriert. Für Schäden aus unvollständigen oder fehlerhaften Informationen übernehmen wir jedoch keinerlei Haftung.

*Unsere top-aktuellen
Neuveröffentlichungen
als EBooks zum Download
von unserer Web-Site*

**Copyright © 2010
für Text, Illustrationen
und grafische Gestaltung
by PCT-Solutions
Rainer Egwardt**

PCT-Solutions

**info@pct-solutions.de
www.pct-solutions.de**

- Computer-Netzwerke Teil 1
 - Computer-Netzwerke Teil 2
 - Computer-Netzwerke Teil 3
 - Computer-Netzwerke Teil 4
 - Computer-Netzwerke Teil 5
 - Computer-Netzwerke Teil 6
 - Computer-Netzwerke Teil 7
 - Datenbank Teil 1
 - Datenbank Teil 2
 - Datenbank Teil 3
 - Mailing Teil 1
 - Mailing Teil 2
 - Internet Teil 1
 - Internet Teil 2
 - Internet Teil 3
 - Web-Programmierung Teil 1
 - Web-Programmierung Teil 1
 - Web-Programmierung Teil 1
 - Web-Programmierung Teil 1
 - Web-Programmierung Teil 1
 - Web-Programmierung Teil 1
 - Software Teil 1
 - Software Teil 2
 - Software Teil 3
- Netzwerk-Design (Netzwerk-Hardware)
Konfiguration eines Windows-Server basierten Netzwerkes
DNS-, WINS-, DHCP-Konfiguration
Optimieren von Windows-Netzwerken
Netzwerkanbindung von Windows-Clients
Scripting-Host in IT-Netzwerken
Projekt-Management in IT-Netzwerken
MS-SQL-Server als Datenbank-Backend
MS-Access als Datenbank-Frontend
SQL-Programmierung (Transact-SQL)
MS-Exchange-Server als Mail-Server
Outlook als Mail-Client
Internet-Information-Server als HTML-Server
MS-Frontpage zum Erstellen eines HTML-Pools
Internet-Browser
HTML
DHTML
CSS
PHP
JavaScript
XML
Professionelle Bildbearbeitung Corel PhotoPaint
Professionelle Layouts mit Adobe Illustrator
Grafisches Allerlei mit MS-Visio

und viele weitere EBooks zum Download auf unserer Internetseite

3.1.6 Start- und Konfigurations-Dateien

Config.sys:

Die Config.sys enthält Anweisungen, mit denen DOS zur Verwendung von Geräten und Anwendungen konfiguriert werden kann (hier werden Geräte-Treiber geladen).

Beim Start sucht DOS aut. als Erstes nach der Config.sys im Stammverzeichnis und arbeitet diese ab, weswegen diese Datei unbedingt hier stehen muss.

Voraussetzungen für das Auslagern von Treibern (Hochladen):

DEVICEHIGH

Voraussetzung für DEVICEHIGH ist der Eintrag:

DEVICE=EMM386.exe

EMM386.exe ist der Speichermanager für das Expanded-Memory.

Hochladen von Betriebssystem-Teilen:

Voraussetzung für das Hochladen von Betriebssystem-Teilen sind die Einträge:

DEVICE=HIGHMEM.SYS

DOS=HIGH;UMB

HIGHMEM.SYS ist der Speichermanager für das HMA.

Achtung: Die Einträge

DEVICE=HIGHMEM.SYS

DOS=HIGH;UMB

DEVICE=EMM386.exe

müssen unbedingt am Anfang der Config.sys und in dieser Reihenfolge stehen, damit nachfolgende Geräte-Treiber hochgeladen werden können.

EMM386 und HIGHMEM.SYS können nicht hochgeladen werden und belegen somit konventionellen Speicher.

Befehle der Config.sys:

DEVICE=	installiert einen Geräte-Treiber im konventionellen Speicher.
DEVICEHIGH=	installiert einen Geräte-Treiber im HMA.
BREAK=[on/off]	Einrichten der Unterbrechungsmöglichkeit mit STRG+C.
BUFFERS=[1-99]	Einrichten von Zwischenspeichern zu je 528 Byte.
FILES=[9-255]	Anzahl der Dateien, die gleichzeitig geöffnet werden können.
STACKS=[Anzahl, Größe]	Anzahl der Stapelspeicher, in die Adressen und Daten zwischengespeichert werden können, die der Prozessor während einer IRQ-Anforderung gerade nicht braucht.
LASTDRIVE=	letztes anzusprechendes Laufwerk.
COUNTRY=	länderspezifischen Zeichensatz einstellen.

Typische Config.sys

```
DEVICE=C:\DOS\SETVER.EXE
DEVICE=C:\DOS\HIMEM.SYS /e /e bei mehr als 16
                        MB RAM
DOS=HIGH,UMB
DEVICE=C:\DOS\EMM386.EXE NOEMS
COUNTRY=049,437,C:\DOS\COUNTRY.SYS
DEVICEHIGH=C:\DOS\ANSI.SYS
DEVICEHIGH=C:\DOS\DISPLAY.SYS CON=(EGA,,1)
FILES=30
BUFFERS=35
BREAK=ON
```

STACKS=0,0

Eintrag für CD-ROM

DEVICEHIGH=C:\Verz\Geräte-Treiber /D: Gerä-
tenamen

für Mitsumi CD-ROM z.B. Geräte-Treiber:
MTMCDAI.SYS

Gerätenamen: MTMIDE01

Autoexec.bat:

Die Autoexec.bat enthält Befehle, die normalerweise bei jedem Start von DOS extra eingegeben werden müssten und hier aut. ausgeführt werden (hier werden Befehle ausgeführt und Variablen belegt).

Beim Start sucht DOS automatisch als Zweites nach der Autoexec.bat im Stammverzeichnis, weswegen diese Datei unbedingt hier stehen muss.

Befehle der Autoexec.bat:

@	schaltet den ECHO OFF Befehl aus.
SET PATH	Variable PATH mit Inhalt füllen (Suchpfadangaben, in welchen Verzeichnissen DOS nach Befehlen suchen soll).
SET TEMP	Variable für temporäre Dateien anlegen.
SET PROMPT	Variable für die Art des Prompt setzen.
SET COMSPEC=Command.com	Kommandointerpreter spezifizieren.
SET DIRCMD	Ausgabe des Dir-Befehls steuern.
KEYB.COM GR,437	deutsche Tastatur mit Code-Seite 437 laden.

DOSKEY	Cursor-Tasten Wiederholung einschalten.
ECHO OFF	schaltet die Ausgaben aus.

Typische Autoexec.bat

```
@ECHO OFF
PROMPT $p$g
PATH C:\DOS;C\WINDOWS
SET TEMP=C:\TEMP
MODE.COM CON CODEPAGE PREPARE=((437)
    C:\DOS\EGA.CPI)
MODE.COM CON CODEPAGE SELECT=437
LH KEYB.COM GR,,C:\DOS\KEYBOARD.SYS
LH C:\DOS\DOSKEY /BUFSIZE=1024 /INSERT
MOUSE.COM

LH lädt Treiber innerhalb der Autoexec.bat hoch
```

Eintrag für CD-ROM

```
C:\Verz\MSCDEX.EXE /D: Gerätenamen /M:10
```

MSCDEX ist der DOS-eigene Treiber für ATAPI-CD-ROM's.

Der Gerätenamen muss der gleiche sein, der in der Config.sys verwendet wurde.

Mit dem Befehl mem /c kann die Belegung des konventionellen Speichers und des HMA angesehen werden und dann ggf. die Config.sys und Autoexec.bat weiter bearbeitet werden.

3.1.7 DOS-Befehle

Syntax:

Befehl Datei /Option (/ leitet eine Option ein)